



Ottomar Starke

REVUE NÈGRE

Von

OTTOMAR STARKE

Anlässlich des Berliner Gastspiels der Negertruppe.

Der Neger Louis Douglas hat diese Revue verfaßt, Jack Palmer und Spencer Williams haben die Musik geschrieben, Dudley sisters und Susan Smith Kostüme und Dekorationen entworfen. Die sieben Bilder sind betitelt: Mississippi Steam Boat Race, New York Skyscraper, Louisiana Camp-Meeting, Les Strutting Babies, Darkey Impressions, Les pieds qui parlent und Charleston Cabaret. Sie geben nicht ganz ohne Sinn einen Querschnitt durch Negerleben in Amerika, der seligen Beecher-Stowe Onkel Toms Hütte, 1925 redigiert, und er liest sich versöhnlicher. Allerdings ist drüben der Colouredman nicht salonfähig und kann außerhalb seines Quartiers verrecken, ohne daß sich eine Hand rührt, wohingegen wir schon als Kinder lernen: Was kann denn dieser Mohr dafür, daß er so weiß nicht ist wie wir.

Die Stars dieser Revue sind Louis Douglas und Josephine Baker, und beide sind Clowns. Louis Douglas ist sehr beachtlich. In sein schwarzes Gesicht („Ihm zum Bilde, zum Bilde Gottes schuf er ihn“) malt er um den Mund eine weiße Schießscheibe, was ihn noch über-